



## Banca Popolare di Sondrio (SUISSE) SA erreicht mehr Flexibilität und Sicherheit bei gleichzeitig tieferen Kosten.

### Branche

Finanzbranche

### Kunde



### Herausforderungen

- Migration von über zehn Millionen Dokumenten inklusive Metadaten
- Migration verschlüsselter Dokumente und restriktive Sicherheitsmassnahmen
- Beibehaltung bestehender Schnittstellen zur Kernapplikation und anderen Systemen

### Lösungen

- OpenText Content Lifecycle Management

### Geschäftsvorteile

- Höhere Flexibilität und Sicherheit
- Einhaltung von Compliance-Richtlinien
- Kosteneinsparungen
- Einfachere, effizientere Schnittstellen zum Scannen und Indexieren
- Einfaches Customizing
- Genaue Kontrolle des Berechtigungskonzeptes
- Verbessertes Monitoring

### Finanzinstitut löst altes Legacy-Archiv mit OpenText Content Lifecycle Management ab.

Die Banca Popolare di Sondrio blickt auf eine über 140-jährige Geschichte zurück. Das Finanzinstitut prägte die wirtschaftliche Entwicklung der italienischen Region Veltlin und expandierte 1991 in die Schweiz. Vier Jahre später wurde BPS (SUISSE) SA gegründet. Die Bank schweizerischen Rechts ist zu hundert Prozent im Besitz des Mutterhauses, verzeichnet ein schnelles Wachstum und zählt heute 23 operative Einheiten, die weit gefächerte und diversifizierte Geschäfte betreiben.

Mehr Flexibilität in der Einführung von neuen Funktionen, tiefere Kosten und höchstmögliche Sicherheit: Diese Faktoren waren ausschlaggebend für die Entscheidung des Finanzinstituts, das bestehende und historisch gewachsene Legacy-Archivierungs-System abzulösen.

### Migration von über zehn Millionen Dokumenten inklusive Metadaten

Die vollständige Migration der über zehn Millionen archivierten Dokumente aus dem alten System war der wichtigste Erfolgsfaktor und die grösste Herausforderung. Denn die ursprünglichen Metadaten und Informationen mussten beibehalten, die Sicherheitsaspekte erhöht und die Änderungen nahtlos nachvollzogen werden. Verschlüsselte Dokumente und bankeninterne, restriktive Sicherheitsprozesse erschwerten den Migrationsprozess zusätzlich. Ein besonderes Augenmerk erforderte auch die Definition rollenbasierter, abteilungsübergreifender Zugriffsberechtigungen auf Dokumente und Informationen sowie die damit verbundenen Prozesse. Zudem musste die Integration externer Informationssysteme ohne Änderung der bestehenden Schnittstellen erfolgen. Dadurch wollte die Bank Einführungskosten und Zeit sparen.

### Sicherheit und Gewährleistung von Compliance überzeugten

Nach dem Evaluationsprozess nach strengen Kriterien entschied sich das Finanzinstitut für OpenText Content Lifecycle Management und den Technologiepartner Tinext SA.

**„OpenText Content Lifecycle Management erfüllt alle unsere Anforderungen – insbesondere in Bezug auf von uns gefragte Funktionen, höhere Compliance und tiefere Kosten. Dank der Professionalität und dem Know-how im Document Management des Technologie-Partners Tinext haben wir eine gute Lösung gefunden », erläutert Maurizio Di Paola, Project Manager, BPS (SUISSE) SA.**





### Migrationsrate von 300 bis 400 Dokumenten pro Minute

Die lückenlose Migration der sensiblen Daten wurde durch ein von Tinext selbstentwickeltes Ad-hoc-Tool durchgeführt, das eine Migrationsrate von 300 bis 400 Dokumenten pro Minute ermöglichte. Auch bei anderen technischen und prozessbasierten Herausforderungen setzte Tinext Eigenentwicklungen ein. Beispielsweise erstellte der Technologiepartner einen Synchronisations-Agenten für Änderungen innerhalb der Kernapplikation. So werden bei einem kundenseitigen Wechsel der Filiale oder des Account Managers die Zugehörigkeiten mit allen Berechtigungen automatisch im neuen Archiv-System angepasst. Zudem wurden spezielle Adapter entwickelt, damit bestehende Schnittstellen nicht geändert werden mussten.

### Spürbare Verbesserungen ohne sichtbare Veränderungen

Die neue Lösung hat weder einen sichtbaren Einfluss auf die Arbeitsweise der Angestellten am Bildschirm noch die Geschäftsprozesse beeinträchtigt. Einzelne Abläufe wurden aber stark vereinfacht und verbessern deutlich die Effizienz. Zum Beispiel in der Kundenbetreuung, wo entsprechend den Zugriffsberechtigungen das zentrale Archiv den Überblick auf alle dem Kunden zugeordneten Dokumente gewährleistet, die systemgesteuert angefordert werden können. Auch der Dokumentenstatus kann über die Schnittstelle wesentlich einfacher und schneller geändert werden.

Außerdem kann jetzt die Indexierung von Dokumenten ohne Barcode (oder mit nicht lesbarem Barcode) einfach am Bildschirm durchgeführt werden. Schließlich erfolgt ein Kundenfilialenwechsel jetzt vollautomatisch.

**«OpenText Content Lifecycle Management hat unsere Prozesse erleichtert, unsere Datenschutzsicherheit verbessert und Kosten in Griff gehalten.» erläutert Maurizio Di Paola, Project Manager, BPS (SUISSE) SA.**

Ein weiterer Vorteil der Lösung ist die leichte Integration von Applikationen und Lösungen anderer Anbieter. Bei der BPS (SUISSE) SA wurde für den Umgang mit höchst sensiblen Daten ein verbessertes und strenges Monitoring sowie je nach Datensensibilität ein Two-Level-Autorisierungs-Modell (RSA Authentication Manager) implementiert. «Solche Integrationsprojekte sind mit OpenText Lifecycle Management wirklich einfach umzusetzen», so Patrick Vitali, Head of ECM Solutions und Projektmanager bei Tinext.

### Flexibles, einfaches und schnelles Customizing

Will die Bank heute ein neues Reporting einführen oder nicht Archiv bezogene Prozesse neu einbinden oder überwachen, kann dies sehr einfach und zügig realisiert werden. «Anpassungen können mit OpenText Content Lifecycle Management schnell und günstiger umgesetzt werden», bestätigt Maurizio Di Paola, Project Manager, BPS (SUISSE) SA. «Die so gewonnene Flexibilität ist für uns eine massive Verbesserung.»

### Erweiterungen geplant

Aufgrund der positiven Erfahrungen setzt die BPS (SUISSE) SA mit Tinext weitere Integrations-Projekte in die OpenText-Lösungen um und wird sie zudem mit zusätzlichen Enterprise Content Management (ECM)-Funktionen ergänzen.

[www.opentext.com](http://www.opentext.com)

info.de@opentext.com +49-(0)89-4629-0

